

# Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 4 A 361/7

Titel: Topographie des Terrors

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

# Inhalt

<b>Einführung</b>	7
<b>1. Regierungsviertel des SS-Staates – Adressen und Institutionen</b>	11
<b>2. Stadtteil- und Gebäudegeschichte</b>	
2.1. Stille Gegend am Rande der Stadt (1732–1880)	16
2.2. Karriere eines Stadtviertels (1880–1918)	23
2.3. Aufbruch und Krise (1918–33)	30
<b>3. Institutionen des Terrors</b>	
3.1. Der Reichsführer-SS und sein Reich	36
3.2. Machtübernahme und früher Terror	44
3.3. Die Geheime Staatspolizei	55
3.4. Der Sicherheitsdienst des Reichsführer-SS	63
3.5. Das Reichssicherheitshauptamt	70
3.6. „Hausgefängnis“ und politische Gefangene (1933–39)	82
3.7. „Schutzhaft“	97
3.8. Konzentrationslager	104
<b>4. Verfolgung, Vernichtung, Widerstand</b>	
4.1. Das Schicksal der deutschen Juden 1933–38	109
4.2. Das Schicksal der deutschen Juden 1939–45	116
4.3. Das Schicksal der Zigeuner	122
4.4. NS-Herrschaft in Europa – Polen	126
4.5. NS-Herrschaft in Europa – Sowjetunion	135
4.6. NS-Herrschaft in Europa – andere Länder	144
4.7. Politischer Widerstand und „Hausgefängnis“ (1939–45)	158
<b>5. Von der Zerstörung zur Wiederentdeckung</b>	
5.1. Bomben und Trümmer	178
5.2. Die ersten Jahre nach dem Krieg	188
5.3. Unsichtbar gemachte Geschichte	195
5.4. Die Wiederkehr des Verdrängten	206
5.5. Das Provisorium	216
<b>6. Anhang</b>	
6.1. Literatur	221
6.2. Abkürzungen	222
6.3. Nachweis der Texte	222
6.4. Nachweis der Abbildungen	223
6.5. Namensregister	225